

Geschichte vom 25. August 2006 von [elikor](#) (Kommentare: 0)



13 auf einen Streich ...

Meine 20jährige Tochter hatte sich spontan in der Zooabteilung eines Baumarktes in eine Hamsterdame verliebt. Ein ziemlich grosses, sehr agiles Wesen ...

Ich habe noch nie eine solche kleine "Giftspritze" wütend knurrend und verbissen ihn der Transportkiste nagen gesehen: Zwei Tage später wußten wir warum sich die kleine Lady so verhält - man hatte meiner Tochter ein hochträchtiges Tier verkauft ! 13 winzige rosa Würmchen hatte sie bekommen. Tja .. und der Käfig war alles andere als kindestubengerecht. Was nun ? Stress vermeiden, da sie Mama ansonsten ihre Babies frißt ... aber die Hamsterwolle muß raus, der Käfig gesichert werden ... jede Menge Fragen ...wenn auch wenn in der Hamsterhaltung recht fit so hatten wir doch noch nie Nachwuchs.

Inzwischen sind unsere Babies 6 Tage alt, wachsen und gedeihen prächtig. Die Mama hat die notwendigen Umbaumaßnahmen nicht allzu übel genommen und kümmert sich emsig um ihre Kleinen. Nun gilt's demnächst die Tierchen in gute Hände zu vermitteln ...

Was mich persönlich ziemlich ärgert: da verkauft unqualifiziertes Personal ein hochträchtiges Tier ... daß es den ganzen Stress des Transportes und der Umbauerei unbeschadet überstanden hat grenzt für mich fast an ein Wunder. Hört man doch so oft, daß sie ihre Babies auffressen wenn die Bedingungen schlecht sind.

Na, wir sind jedenfalls heilfroh, daß alles trotz aller widrigen Umstände gutgegangen ist. Nun warten wir auf den Tag wo die "13ner Bande" ihren ersten Ausflug unternimmt. Vielleicht gelingt uns ein gutes Foto von unserer kleinen - grossen Familie :-)

mit liebem Gruß an @lle Hamsterfreunde
Lisa

Einen Kommentar zu dieser Geschichte schreiben

Die mit * gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

[Jetzt Mitglied werden und eigene Hamster-Geschichten veröffentlichen](#)